

Bezirksamt Treptow-Köpenick
Bezirksbürgermeister

Bezirksverordnetenversammlung
Vorsteher Herrn Peter Groos

04.06.2019

Bezirksverordnetenversammlung
Treptow-Köpenick von Berlin

04. Juni 2019

Eingang
Büro der BVV

Beantwortung der Schriftlichen Anfrage SchA VIII/0786 vom 07.03.2019 des Bezirksverordneten Ralph Korbus – Fraktion der CDU

Einsatzfähigkeit der Feuerwehr sicherstellen ist auch eine Standortfrage

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wie bewertet das Bezirksamt den Zustand und die Einsatzfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) und der Berufsfeuerwehr in Treptow-Köpenick?
2. Welche Kenntnisse hat das Bezirksamt vom Umfang der geplanten Investitionen für Standorte, Einrichtungen und Material zugunsten der FFW und Berufsfeuerwehr in Treptow-Köpenick (*bitte einzeln für jeden aktuellen und neue Standorte auflisten.*)?
3. Welche ehemaligen, stillgelegten Standorte können reaktiviert werden beziehungsweise welche sind aus welchen Gründen nicht mehr zu reaktivieren?
4. Welche Standorte priorisiert das Bezirksamt für einen Neubau von Feuerwachen für die FFW und die Berufsfeuerwehr und welche Grundstücke wurden hierzu mit welchen Ergebnissen geprüft?
5. Welche Standorte für einen Neubau sind dem Bezirksamt bekannt, die von den Betroffenen als Wunsch geäußert wurden und welche Bewertungen werden hier vorgenommen (*bitte auflisten.*)?
6. Welche von der Feuerwehr gewünschten Standorte und Anliegen (z. B. Reparaturen, Sanierungen, Material) werden bei Investitionen berücksichtigt, welche warum nicht?
7. In welchen Abständen werden vom Bezirksamt und anderen zuständigen Stellen die Standorte und die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr begutachtet, auf welchem Weg gibt es seitens des Bezirksamtes eine regelmäßige Bestandsaufnahme zur Einsatzfähigkeit der Feuerwehr in Treptow-Köpenick?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Am Tage des Einganges dieser Schriftlichen Anfrage habe ich mich damit an die zuständige Senatsverwaltung für Inneres und Sport gewandt. Kürzlich erhielt ich dazu beiliegendes Antwortschreiben (s. Anlage).

Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der Senatsverwaltung für Finanzen II B-H 9440 – 1/2015-4-5 vom 23. März 2018:

Zur Erstellung der Antwort auf die Schriftliche Anfrage hat ein dem Gehobenen Dienst vergleichbarer Angestellter eine Arbeitsstunde (59,84 €) aufgewendet – damit entstanden in der zuständigen Fachabteilung Gesamtkosten in Höhe von 59,84 €. Dazu kommen Kosten beim BzBm, Büro BzBm und Büro BVV in Höhe von 28,00 €. Es ergeben sich Gesamtkosten in 87,84 €.



Oliver Igel
Bezirksbürgermeister

- Anlagen:
1. Schreiben SenInnSport vom 05.12.2014
 2. Schreiben SenInnSport vom 27.05.2019

Senatsverwaltung für Inneres und Sport
Der Staatssekretär



Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Klosterstr. 47 10179 Berlin

Herrn
Bezirksbürgermeister Oliver Igel
Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin

Per E-Mail: Oliver.Igel@ba-tk.berlin.de

Geschäftszeichen (bitte angeben)
III C 2 Sk - 0377/7 Allg
Bearbeiterin: Skommeda
Dienstgebäude Berlin-Mitte
Klosterstraße 47, 10179 Berlin
Zimmer 4226
Telefon (030) 90223 - 2339
Vermittlung (030) 90223 - 0
intern 9223 - 2339
PC-Fax (030) 9028 - 4266
E-Mail Yvonne.Skommeda@seninnds.berlin.de
Elektronische Zugangsöffnung gemäß
§ 3a Abs. 1 VwVfG;
poststelle@seninnds.berlin.de.
Internet www.berlin.de/sen/inneres

27 .05.2019

Einsatzfähigkeit der Feuerwehr sicherstellen ist auch eine Standortfrage
SchA VIII/0786 vom 07.03.2019



Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

zu Ihrer E-Mail bezüglich der Schriftlichen Anfrage aus der Bezirksverordnetenversammlung über „Einsatzfähigkeit der Feuerwehr sicherstellen ist auch eine Standortfrage“ möchte ich auf Folgendes hinweisen:

Parlamentarisches Kontrollgremium für Fragen der Inneren Sicherheit, zu der auch Organisation und Aufgabenerledigung der Berliner Feuerwehr gehören, ist das Abgeordnetenhaus von Berlin und der dort eingerichtete Ausschuss für Inneres, Sicherheit und Ordnung. Aus diesem Grund fällt es grundsätzlich nicht in den Verantwortungsbereich der Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Anfragen von Bezirksverordnetenversammlungen oder Bezirksämtern zu Themen der Inneren Sicherheit zu beantworten. Ich erlaube mir in diesem Zusammenhang auch auf das Schreiben meines Hauses vom 05. Dezember 2014 zu verweisen, welches ich Ihnen in der Anlage übersende.

Abschließend kann ich Ihnen jedoch versichern, dass sich mein Haus auch weiterhin dafür einsetzen wird, die Gefahrenabwehrbehörden im Land Berlin so auszustatten, dass sie ihre Aufgaben unter vernünftigen Rahmenbedingungen erfüllen können.

In diesem Zusammenhang bedanke ich mich für Ihre Unterstützung bei der Planung und Realisierung der neuen Feuerwachen für die Freiwilligen Feuerwehren im Bezirk Treptow-Köpenick.

Mit freundlichen Grüßen


Torsten Akmann

Senatsverwaltung für Inneres und Sport
Abteilung III – Öffentliche Sicherheit und Ordnung



Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Klosterstr. 47, 10179 Berlin

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf
Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg
Bezirksamt Lichtenberg
Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf
Bezirksamt Mitte
Bezirksamt Neukölln
Bezirksamt Pankow
Bezirksamt Reinickendorf
Bezirksamt Spandau
Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf
Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg
Bezirksamt Treptow-Köpenick

Geschäftszeichen (bitte angeben)

III B 3 Sch - 030642

Bearbeiterin: Schulze

Dienstgebäude Berlin-Mitte

Klosterstraße 47, 10179 Berlin

Zimmer 4424

Telefon 030 90223 – 2307

Vermittlung 030 90223 – 0

PC-Fax 030 9028 – 4257

E-Mail jana.schulze@seninnssport.berlin.de
E-Mail nicht für Dokumente mit elektronischer Signatur verwenden.

Internet www.berlin.de/sen/inneres

05.12.2014



Nachrichtlich: Der Polizeipräsident in Berlin
PPr Stab

Auskunftersuchen der Bezirksverordnetenversammlungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus aktuellem Anlass möchte ich Ihnen mitteilen, dass sämtliche Anfragen (Mündliche, Schriftliche, Kleine oder Große Anfragen) nicht an den Polizeipräsidenten in Berlin zu richten sind, sondern an die Senatsverwaltung für Inneres und Sport.

Ich weise Sie in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Polizei Berlin gehalten ist, dort eingehende Auskunftersuchen der Bezirksverordnetenversammlungen nicht zu beantworten, sondern der Senatsverwaltung für Inneres und Sport zuzuleiten. Dass dadurch zeitliche Verzögerungen entstehen, bitte ich zur Kenntnis zu nehmen.

Im Übrigen möchte ich nochmals betonen, dass es grundsätzlich nicht Angelegenheit der Senatsverwaltung für Inneres und Sport ist, Kleine, Große, Mündliche oder Schriftliche Anfragen von Bezirksverordnetenversammlungen zu Themen der Inneren Sicherheit zu beantworten. Parlamentarisches Kontrollgremium für die Polizei Berlin und die Angelegenheiten der Inneren Sicherheit ist der Ausschuss für Inneres, Sicherheit und Ordnung des Abgeordnetenhauses von Berlin.

Ich bitte daher um Verständnis, dass eine Antwort von hier aus nur in Einzelfällen erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Menzer

U-Bahnlinie 2, Klosterstraße
mit kurzem Fußweg:
U-Bahnlinie B, Jannowitzbrücke
S-Bahnlinien 5,7,9,75 Jannowitzbrücke
Bus-Linien M 46; 248



Eingang Ober
Tordurchfahrt
Parochialstraße

Zahlungen bitte bargeldlos an die Landeshauptkasse Berlin
Bankverbindungen
Postbank Berlin

Kontonummer 58100
IBAN DE4710010010000058100 Bankleitzahl 10010010
BIC PBKDE333

Landesbank Berlin, Kontonummer 0990007600 Bankleitzahl 100 500 00
IBAN DE2510050000990007600 BIC BELADE33XXX

Bundesbank Filiale Berlin, Kontonummer 10001520 Bankleitzahl 100 000 00
IBAN DE5310000000010001520 BIC MARKDEF1100